

Preis für Izzet Mafratoglu vom GEWOBAG-Gemeinschaftsprojekt „Wir aktiv. Boxsport & mehr“

Erster Integrationspreis Tempelhof-Schöneberg geht an Izzet Mafratoglu vom GEWOBAG-Gemeinschaftsprojekt „Wir aktiv. Boxsport & mehr“ Über Spaß am Boxsport gesellschaftliche Werte vermitteln: Seit fast fünf Jahren engagiert sich Trainer Izzet Mafratoglu in herausragender Art und Weise ehrenamtlich für die Integration von Schöneberger Kindern und Jugendlichen. Vom 90-Quadratmeter-Pilotprojekt zur 500-Quadratmeter-Kiezeinrichtung: Zusammen mit der GEWOBAG hat Izzet Mafratoglu „Wir aktiv. Boxsport & mehr“ entwickelt und ausgebaut.

Der erstmalig verliehene Integrationspreis des Bezirkes Tempelhof-Schöneberg geht an Izzet Mafratoglu, ehrenamtlicher Trainer und Vorsitzender von Isigym Boxsport Berlin e. V. Der Verein betreibt die Kiezeinrichtung „Wir aktiv. Boxsport & mehr“, Potsdamer Straße 152, 10783 Berlin-Schöneberg. In diesem mit der GEWOBAG entwickelten Quartiersprojekt bietet Izzet Mafratoglu insbesondere Kindern und Jugendlichen sportorientierte Freizeitangebote. Der Integrationspreis ist mit 1.000 Euro dotiert. Er würdigt die Leistungen von Personen oder Institutionen, die sich für die Integration der hier lebenden Migrantinnen und Migranten einsetzen.

Über die GEWOBAG Die GEWOBAG zählt mit rund 71.000 bewirtschafteten Mieteinheiten (Wohnungen, Gewerberäume sowie Garagen) und einer vielfältigen Auswahl an Eigentumsobjekten zu den marktführenden Immobilienunternehmen in Berlin und Brandenburg. Spezielle Serviceleistungen, unter anderem für Senioren, ergänzen das Angebot. Der Immobilienbestand der GEWOBAG steht für die Vielfalt der Stadt und bietet eine solide Basis auf dem regionalen Wohnungsmarkt. Soziale Quartiersentwicklung, Klimaschutz und wirtschaftliche Effizienz sind für die GEWOBAG bei der Entwicklung zukunftsorientierter Konzepte gleichermaßen wichtig.

Integrationspreis als Zeichen für Vielfalt, Toleranz und Chancengleichheit

In ihrer Laudatio lobte Gönül Glowinski, Bezirksverordnete der Bezirksverordnetenversammlung, den Preisträger für seine sozialen und integrativen Leistungen in Schöneberg-Nord. In fünf Jahren ist es Izzet Mafratoglu gemeinsam mit der GEWOBAG gelungen, eine weit über Schöneberg hinaus bekannte Einrichtung zu etablieren. Hervorstechend ist die Offenheit des Projektes für alle Kulturkreise, Altersgruppen und Geschlechter.

In den Räumen von „Wir aktiv. Boxsport & mehr“ gibt es neben Boxsport weitere sportlich-orientierte Angebote: insbesondere Taekwondo, Präventionskurse für Schulanfänger sowie Senioren-Selbstbehauptungskurse. Ein wesentliches Ziel ist, Jugendlichen ein Angebot zur sinnvollen Freizeitgestaltung zu machen. Izzet Mafratoglu: „Mit unserem Angebot wollen wir dem Herumziehen gelangweilter Jugendlicher im Wohnquartier entgegen steuern. Inzwischen besuchen uns rund 150 Kinder und Jugendliche regelmäßig.“ Ehrenamtliche Trainer achten nicht nur auf die richtigen Techniken, sondern auch auf die Vermittlung gesellschaftlicher Werte wie Fairness, Teamorientierung und Disziplin.

Hendrik Jellema, Vorstandsmitglied der GEWOBAG, freut sich mit dem Preisträger: „Der Integrationspreis ist eine schöne Anerkennung für das Engagement vieler. An allererster Stelle gebührt die Auszeichnung jedoch Herrn Mafratoglu. Mit unermüdlichem Einsatz motiviert er die jungen Leute, bindet sie an das Kiezprojekt und hat inzwischen sogar schon deutsche Meister hervorgebracht.“ Auch in Zukunft unterstützt die GEWOBAG das Projekt: Die Räumlichkeiten werden weiterhin kostenlos zur Verfügung gestellt. Mit diesem sozialen Quartiersmanagement setzt die GEWOBAG positive Impulse in Schöneberg-Nord, wo sie rund 3.800 Wohnungen bewirtschaftet.

Volker Hartig